

INHALT

Die kulturelle Praxis des Verausgabens. Einleitung 7

CHRISTINE BÄHR, SUSE BAUSCHMID, THOMAS LENZ, OLIVER RUF

Verausgabung, Erschöpfung und andere Müdigkeitszustände. Vom Mythos beständiger Missernten im Weinberg der Geisteswissenschaften 13

GEORG MEIN

Ökonomie der Vergeudung. Die Figur des Verausgabens bei Georges Bataille 27

OLIVER RUF

LEBEN IM ÜBERFLUSS

Überflussskultur und Wachstumshunger. Verausgaben in Arbeits- und Konsumgesellschaft 43

STEPHAN LORENZ

Kulturindustrie – vermasste Kultur – Jazz 59

MATTHIAS HOFFMANN UND REBECCA WEBER

Warenhauskönig und Kinoprinzessin. Konsum- und Kulturkritik in den Warenhaus- und Filmromanen der Kaiserzeit 73

ANDREA HALLER UND THOMAS LENZ

Christian Krachts *Faserland* an den Grenzen der Erlebnisgesellschaft 89

MARCO BORTH

ÜBERSCHREITUNGEN DES KÖRPERS

Dicksein. Armut und Medien. Selbstführungsfernsehen und die Unterschichtendebatte 109

THOMAS WAITZ

»Zu Tode erschöpft«. Sportromane als Verausgabungs narrative (1900–1933)	125
KAI MARCEL SICKS	
Sterben im Überfluss: Luxus und Lustmord in Hollywood-Mainstream-Filmen seit den 90er Jahren	139
IRINA GRADINARI	
Verausgabung und Souveränität. Die Performance <i>Light/Dark</i> von Marina Abramović und Ulay	159
VIOLA VAHRSON	
 SPRACHE DER VERAUSGABUNG	
»Bin die Verschwendung, bin die Poesie«. Überfluss und Verausgabung in Goethes <i>Faust</i> und seinen Kontexten	173
BERND BLASCHKE	
»Un drame dans la langue française.« Verausgabungsprozesse im literarischen Theater von Valère Novarina	193
KERSTIN BEYERLEIN	
Die Bändigung der kulturellen Vielfalt. Der Umgang mit dem sowjetischen Kulturerbe in Timur Kibirovs poetischer Collage »Durch Abschiedstränen« (<i>Skvoz' proščal'nye slězy</i>)	207
MARION RUTZ	
Die Begrenzungen des Textflusses. Vom Urheberrecht der Gutenberg-Galaxis zur Wissensallmende im World Wide Web?	223
THOMAS ERNST	
 Autorinnen und Autoren	 239